



Erfolgreiche Gürtelprüfung

Vor kurzem haben sechs Judokas vom Judosportverein Rositz erfolgreich ihre Gürtelprüfung absolviert. Für Ben Eisert war es die fünfte Gürtelprüfung, er darf ab jetzt den orange-grünen Gürtel tragen. Ella Taubert, Mary-Lina Quade und Ben Würker legten die Prüfung für den orangenen Judogürtel ab und Elisabeth Seikale und Lukas Stehr bekamen nach der Prüfung den gelb-orangen Judogürtel überreicht. Alle haben ihre Prüfung mit gut beziehungsweise sehr gut bestanden. Jeder zeigte die Fallschule, verschiedene Würfe und je nach Gürtelfarbe die entsprechenden Festhalten. Nach einer kurzen Auswertung durch den Prüfer bekamen alle ihren neuen Judogürtel überreicht.

Dorffest in Tegkwitz

TEGKWITZ. In Tegkwitz wird gefeiert und zwar am Samstag, 29. August, und Sonntag, 30. August. Da geht es beim Dorffest hoch her und zwar nicht nur mit Musik, sondern auch mit Fußball. So wird am Samstag, 29. August, zunächst ab 13 Uhr zu einem Bambini-Turnier geladen, ehe sich um 14 Uhr die Fußball-Frauen ein Stelldichein geben: Angepiffen wird eine Partie zwischen der Tegkwitzer Frauenmannschaft und dem Team des ASV Wintersdorf, die im Altenburger Land auch als „Schnauderhummeln“ bekannt sind. Dabei findet diese Partie erstmalig auf dem Tegkwitzer Sportplatz statt – und die Tegkwitzerinnen bereiten sich schon seit einigen Wochen auf dieses Highlight vor. Coach Jürgen Seupel – früher selbst aktiver Fußballer – blickt voraus: „Wir haben schon intensiv trainiert, treffen mit den ASV-Damen auf

eine starke Mannschaft.“ Die Freizeitmannschaft des ASV Wintersdorf freut sich ebenfalls auf diesen Event zum Tegkwitzer Dorffest. Nach dem sportlichen Auftakt am Samstag lockt noch ein umfangreiches Festprogramm mit Ponyreiten, Bogenschießen, Glücksrad, Baumelschub, Hüpfburg, Kaffee und Kuchen nach Tegkwitz. Ab 15 Uhr steht zudem der Auftritt der Sternchen und Sternschnuppen auf dem Programm. Am Abend gibt es Musik mit P.I.P. sowie Starfire & Sgs. Der Sonntag, 30. August, beginnt um 10 Uhr mit einem Skatturnier, außerdem gibt es den Oldtimer- und Schlepper-treff und den Frühschoppen. Kurz gesagt: In Tegkwitz sind wie in jedem Jahr zwei tolle Festtage für Groß und Klein ange-sagt, Gäste aus nah und fern sind herzlich willkommen.

R.WEBER

Schach lernen beim Meister

Der **MEUSELWITZER SCHACHVEREIN** startet im **AUGUST** das Projekt „Schach ist Mädchensache!“

MEUSELWITZ. Der Gewinn der Deutschen Schulschachmeisterschaft durch die Mädchen des Meuselwitzer Schachvereins hat in Meuselwitz und der gesamten Region für große Aufmerksamkeit gesorgt. Diesen Erfolg möchte der Meuselwitzer Schachverein nun nutzen, um weitere Mädchen für den Schachsport zu begeistern. Unter dem Motto „Schach ist Mädchensache!“ wird ab Mitte August eine neue Mädchen-schachgruppe gegründet.

SOPHIA SCHEIDING SOLL EINSTIEG ERLEICHTERN

Das Angebot richtet sich insbesondere an Mädchen im Alter von etwa sechs bis vierzehn Jahren. Auch ältere Interessentinnen dürfen sich gern melden. Schachkenntnisse sind für den Einstieg nicht erforderlich. Die Mädchen werden einmal wöchentlich von Sophia Scheiding, der Kapitänin der deutschen Meistermannschaft, an die Regeln und Grundlagen des Schachspiels herangeführt. Als Trainerin und Ansprechpartnerin soll sie die Teilnehmerinnen den Einstieg erleichtern und ihnen zeigen, welche sportlichen und persönlichen Entwicklungsmöglichkeiten Schach bieten kann.

SCHNUPPERKURSE AM 18. UND 25. AUGUST

Zum Auftakt finden am 18. und 25. August, jeweils ab 16 Uhr, zwei unverbindliche Schnupperkurse in den Vereinsräumen des Meuselwitzer Schachvereins im Schüler-Jugend-Freizeitzentrum Meuselwitz (Am Auholz) statt. Anschließend soll sich die Gruppe regelmäßig dienstags ab 16



Sophia Scheiding leitet die neue Mädchenschachgruppe des Meuselwitzer Schachvereins e. V. Foto: Verein

Uhr treffen. „Wir möchten aus dem Erfolg bei den Deutschen Meisterschaften etwas Dauerhaftes für Meuselwitz und die Region entwickeln“, erklärt Jugendtrainer Frank Große. „Viele Mädchen interessieren sich grundsätzlich für Schach, finden aber nicht immer sofort den Zugang zu einer überwiegend von Jungen geprägten Trainingsgruppe.“ Deshalb beginnt das Projekt bewusst mit einem eigenen Angebot für Mädchen. Die Teilnehmerinnen lernen spielerisch die Schachfiguren, die wichtigsten Regeln und erste taktische Motive kennen. Kleine Spiele, Teamaufgaben, Rätsel und schnelle

Erfolgerlebnisse sollen zeigen, dass Schach abwechslungsreich ist und weit mehr als stilles Sitzen am Brett bedeutet. Auch Jungen, die Schach lernen möchten, können sich beim Meuselwitzer Schachverein melden. Für sie bestehen separate Trainingsmöglichkeiten mit eigenen Trainern und eigenen Trainingszeiten. Die neue Dienstagsgruppe bleibt damit ein gezieltes Angebot für Mädchen, während zugleich allen interessierten Kindern ein geeigneter Einstieg ermöglicht werden soll.

Wer Interesse hat, kann sich gern per E-Mail an info@schach-meisterplan.de melden.

Denkmal, Musik und Kräuterkochen

GÖPFERSDORF. Auch in der zweiten Augusthälfte lädt der Heimatverein Göpfersdorf e.V. zu vielfältigen Veranstaltungen in das lebendige Kulturgut Quellenhof ein. So wird es am 24. August ab 19.30 Uhr hier richtig bunt: Im Rahmen des Altenburger Musikfestivals gibt es sprichwörtlich das Wunschprogramm. „Wenn ich mir was wünschen dürfte“ – die Damen und Herren Daffke, kurz „Die Daffkes“, eine Chanson-Band mit vier Stimmen und einem Klavier, erzählen in diesem Konzertprogramm mit Liedern Friedrich Hollaenders und einiger seiner Wegbegleiter Geschichten von großen und kleinen Schicksalen, den Wünschen und Träumen der Menschen im Berlin der 1920er Jahre. Der Eintritt an der Abendkasse beträgt 20 Euro, ermäßigt 15 Euro. Sie können im Vorverkauf in der Tourismus-Infoma-

tion Altenburger Land, Markt 10, erworben werden. Am 25., 26., 27. August finden Kräuterkochkurse mit Grit Nitzsche statt – hier gibt es einiges zu lernen über die Kräuter und ihre vielfältigen Verwendungen. Eine Anmeldung ist zwingend erforderlich. Im September reiht sich das Kulturgut in den Tag des offenen Denkmals ein. Unter dem Motto „NetzWERKE: Denkmale & Infrastruktur“ empfangen Mitglieder des Heimatvereins ihre Gäste zu interessanten Gesprächen in allen öffentlichen Bereichen des Hofes. Gegrilltes, Kuchen & Kaffee sowie Getränke gibt es natürlich auch. Ab 14 Uhr ist dann Ende – und zwar mit der Finissage zur Ausstellung „7 auf einen Streich“ der ortsansässigen und hier arbeitenden Künstlerinnen und Künstler.

Infos: www.quellen-hof.de

KFA-Ehrenplakette für Günter Grohmann

ALTENBURG. Zu seinem 85. Geburtstag im Juni wurde der Altenburger Fußballfunktionär Günter Grohmann (m./Foto: Reinhard Weber), Ehrenmitglied des KFA Ostthüringen, mit der Ehrenplakette, der höchsten Auszeichnung des KFA, geehrt. Günter Grohmann war viele Jahre lang Vorstandsmitglied von Motor Altenburg, lange Jahre auch Geschäftsstellen-Leiter und Mannschaftsleiter des Altenburger Traditionsvereins. Seit 1953 ist Günter Grohmann Mitglied im Verein und übernahm bereits 1970 den Posten des Mannschaftsleiters. Maßgeblich hat er den Verein in den vielen Jahren mit geprägt, vieles im Hintergrund ohne viel Aufsehen erledigt. Als „guter Geist“ war er im Verein bekannt, wobei ihn seine Frau Christine, ebenfalls viele Jahre im Verein tätig, tat-



KFA-Ehrenplakette für Günter Grohmann (m.) Foto: R. Weber

kräftig unterstützt hat. Für seine akribische Arbeit ist Günter Grohmann Ehrenmitglied des KFA Ostthüringen geworden. KFA-Vorsitzender Klaus Hübschmann und Ehrenamtsbeauftragter Günther Hoyer (r.) nahmen die Ehrung des Jubilars mit der Ehrenplakette vor.

R. WEBER

RÄTSELSPASS AM WOCHENENDE

Frauen-name	niederländisch: eins	Indianer in Südamerika	Halbton unter c	Bew. e. österr. Bundeslandes	Tongeschlecht	ärztliche Bescheinigung	Haut-pustel	ägyptischer Luftgott	Männer-name	Krater-see	Feigling (ugs.)	berühmtes Musical	Ritter der Artus-runde	Unter-arm-knochen	starker Zweig	DVD-TV-Verbindung	„Gold-land“ im A.T.	Berg-stock bei Sankt Moritz	Seutler der Erleichterung	Halb-in-sel an der Nordsee
Seemann unteren Rangs									Laut der Schafe				thail. James Bond-Bucht	indianische Sprachfamilie	Gerichts-beisitzer					
Vorname des Sängers Kollo				Mehl-speise		Ge-schwin-digkeits-messer			Kfz-Z. Zerbst		Zirkus-arena	5			Vorname von Heyer-dahl		erfahr-ener Fach-mann			
							Atem-not								Schiff			eine Zita-ten-samm-lung	Wund-starr-krampf	
kein Luftzug, Flaute	Freizeit-park in Wien	Pas-sions-spielort in Tirol				förm-liche Anrede		Schnitt-blume			6			Roman von Karl May („Der ...“)			Gewe-be-art	griechi-sche Unheil-s-göttin		
					Buch der Bibel (Haggai)	franz., span. Fürwort: du									helfen	Betreuer im Stadion				
Lager-platz	sumer. Fürst (2000 v. Chr.)	Stich-proben	Tempe-raturein-teilung				Hülle	leichte Haar-färbung									höchste babilo-nische Göttin	Regie-rungs-beisitzer (engl.)		
kleiner Flug-platz in Berlin						Frauen-kurz-name												schweiz. Presse-agentur (Abk.)		
Mutter der Nibe-lungen-könige			schlecht				Bürger-steig													
be-stimmter Artikel (2. Fall)				Sprech-ge-sang moderner Musik		altes Maß des Luft-drucks						4								
Handels-reisende	künst-licher Satellit			Noten-schrift-zeichen (engl.)	Gewebe-wasser-sucht (med.)		unbe-stimmter Artikel (2. Fall)													
Form des Sauer-stoffs	alt-römi-sche Hundert-schaft	Begren-zung des Fuß-balltors					10													
			Fürstin in Indien		ägypt. Stadt am Nil (Abu ...)															
						Anstrich-mittel		Schlund	ein-fache Gitarre	Not-vorrat	Luft-schutz-raum	ältester Sohn Noahs (A.T.)	in Fülle vorhan-den	Berufs-verband	erste Kanal-schwimm-ern	im Jahre (latein.)		nachher, darauf		
Steuer beim Auto		Künstler-werk-statt							tiefe Zunei-gung			deutsche Spiel-karte								
				italie-nischer Süßwein					Geräusch der Bienen					englisch: tun, machen						
Obst-kern	japa-nische Währung			Ab-schlags-zahlung		Him-mels-richtung	zelten				Teil der Spindel		9				Hoch-schul-reife (Kw.)			
Sumpf-, Acker-vogel		persön-liches Fürwort (3. Fall)	franzö-sische Atlantik-insel	dt. Medi-ziner 11910 (Robert)				knie-langer Anorak				Kfz-Z. Ennepe		ägypti-scher Sonnen-gott						
						ungelenk			Abk.: Verrech-nungs-einheit											
abge-legen, weit weg								Senke in der Land-schaft						orienta-lische Rohr-flöte						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10											

MEHR SICHTBARKEIT, MEHR REICHWEITE, MEHR ERFOLG!

www.sachsen-medien.de

Auflösung des Rätsels

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10